Telegraphifde Radridten.

Brantfurt alm., 14. Jan. Die Ermorbung bes Boligeiraths Rumpff (f. Spibl.) erfolgte gegen 10 Uhr mittels queier Dolchstiche unmittelbar vor feinem im Sachienlager belegenen haufe.

Paris, 13. Jan. Nach einer dem Maxineministerium guggangena Depesche aus Saigun vom 13. d. sind die seit dem 11. d. eingetrossenen Nachrichten aus Kambodja durchaus günstig. In Phumpenh und der Umgegend herrscht Nube, im Innern von Kambodja hat sich teine weitere Bands gezigt. Die Zeichen von Erregung sind sast überall ge-tömmuben

Deutsches Reich.

Deutsches Neich.

** Berlin, 13. Januar. Die Andrechtenmissen sehre des Berathung des Marineetats iort. Kap. 61. Alt. 7. Neudelägsing und Optrung den Echiquen, deren Judedbur und Winnissen und Erichte des Antonions und Erichten des Antonions und Erichten des Antonions und Erichten des Antonions des Berathungen. Ditumition sinn Erichten Seine des Antonions der Verlages der Verlagen der Verlages der Verlage

Salle, ben 14. Sonnar.

Salle, den 14. Januar.

— In der Stadt Jamburg woren gestern abend eine Angabl Mämer, allen politischen Barteirichungen angehörig, verlammelt, volche nach sinktgediere Beiprechung deschoffen, der Einwohnerichaft von Jahle die Betheilung an der projektieren Scherkung zum Auflichen des Fürften Bismard zu erupstehen. Es sollen Aufraise zu der errobertischen Gammungen eriossen werden. Das hier zu bildende Gomie foll sich dem berimere Ganta-Gomie unterordenen Mis Mitglieber des geschäntischenden Ausschaffels ind genöcht der verren: Reichsbant-Durchter Liefelbt, Kommerzienrah Dofte, Sindberordneten Burischung der Dene, Sindberordneten Boriober Keigerburgerneiter Boriober Keigerburgerneiter Schaffel der Den Schaffel Gestern im Der Singermeister Schaffel der Den Schaffel der Den Schaffel gestern im Der führe fein mungel Beatrirfberein bieft gestern im

Dr. Schraber und Sberbürgermeister Staube.

Der fünfte som nunase Bezirtsberein hiest gestern im Casse Garbarosia seine Monatsversammlung, die dieberum recht gut besucht war. Es sagen zahreiche kommunale Fragen zur Bebrechung von, weshalb der im Ausfürd genommene Bortrag des Innachter der Dr. Schraber silt nächste Sigung verschoßen vonre. Auch der Verlieber der ve

obald solche als minderwerthig ober gesällicht besunden werden die Waaren zu beanstanden resp. weitere Schrifte zu veranlassen die Innum vill auch dem Kadrungsmittelsölschungen, so weit ei m ihr ist, mit Nachdrud entgegentreten.

an ihr ift, mit Rachdruck aufgesetterlen.

— Der bietige Söttch er-Ge fellen ber ein beichloß in leiner borgeftrigen Situng, auch in diem Jahre eine Aufführung des geschichtlichen Reitlan zes zu berankalten und aword die Windleren Beitlan zes zu berankalten und aword die Windleren Beitlan zes die Geschieden Schaffen ein bei den führen Situation inch im "Solidaer" fiatt. Die Broben beginner ich nichtlichen Somitag.

— Der Zehlbopterolog Dr. Bernick (Böllnich), welcher dor abzweiselt noch auf dem Siddeeinseln Wacroleybopteren und Solesprefruf noch auf dem Siddeeinseln Wacroleybopteren und Solesprefruf noch auf dem Solesprefruf der Kinklehe aus der Aropen als ordentliches Michaled angelört, eine Reihe von Borträgen über ienen Inderen der ihr ihre Juhnnit in den Etablisen uns gerber, und werd ihr die Juhnnit in den Etablisenen der ihr der Siddeen und verderen und werd ihr die Juhnnit in den Etablisenen der ihre Auchspelen und gerber vorflehen.

— In einer Wohnung am Al. Sandberg war am Sonnabend

vortieben.
— In einer Wohnung am Al. Sandberg war am Sonnabend eine Betroleumlampe ungefallen und der Teppig in Vrand geraben. Weitere Geiobe wurde rechteiglie geleitigt. — Heute frish wurde in einem Stalle des Juhrherrn L. ein Verab vort auf gefund en. Ansicheinend hat der betr. Knecht die Holltereite nicht fürz genug angehängt und das Thier hat fich dein Riederweien durch verschlungen. Dem Bestiger ist ein erheblicher Schaden erwachen.

Anterims=Stadttheater.

Rachem das Cativiel des Dern Opiscambieler Sontag eine wieder mit größerem Beifall ausgenommene Wiederbolung der Kohtrauschlichen "Literatentebbe" und des Woier iden "Silverdentebbe" und Bed Woier iden "Silverdentebbe" und Weilde des Ablitum, weiches sich außervorkentlich gabtreich berfammet batte: für deien Bwed batte er das bierattige Lustiviel von Noderich Benedit "Der entgelten Eindenten" gewählt. Da der Inhalt date: für derer Regissen Eindenten gewählt. Da der Inhalt date: für derer Regissen Franklichen der Geschliche State feine der State feine fein der Kolle des Keinholts gegeben sind, ab der Einfallen der State feine der State feine der State feine der State feine feine feine Merkeitrahtung der State feine feine der State feine feine der State feine der State feine der State feine der State feine feine feine der Kolle des Keinholts gegeben sind, ab der Einfallen der State feine feine feine feine feine feine feine feine Kollenaufschaft der State feine f

Univerfitätenachrichten.

Bermiichtes.

Neigenstaffen 12. Setenbergen in der Krifte der Köln. B.

— (König Menia) Der Korrespondent Zöller der Köln. B.

— (König Menia) Korrespondent Zöller der Köln. B.

berichtet in einem längeren Briefe aus Bagida, dairt dom Nasvender b. J., nachdem er sich über der Jambelseinrichtungen und

Kaulicute Korto Seguno's ausgelassien, a. a. über eine Andieuzbei dem jog König Wenia folgendes: Mis ich der Menia dante anfragen lasten, um welche Zeit er sir mich zu hrechen sein werke, erichten binnen kurzen ern weniglens 250 Kinnd diagender, dem iog. König als Minister dienem uneniglens 250 Kinnd diagender, dem jum "Radis" zu geleiten. Dieter Königstig beitand aus einer Klusummenwirtelung anipruchsvoll in grellen Farben angetlindier, aber daussigner hitten, ovo beren Kovermang zwei alse Kannen-nebit Lafetten umgeftitzt im Sande lages. Der Log war nit Waarenballen bollgepfropft, da Menia wie alle seinesgleichen is



Rum Grabeben in Shanien.

burch Srn. Baul Lindau noch die Mittheilung, daß Sr. L'Arronge die Halle einer Borftellung des "Nichters den Balamea" für die die Külte einer Borftellung des "Nichters den Balamea" für die die Mülle einer Worftellung des "Nichters der Ahlen Sie und Alfangen der Ahlen Sie und Alfangen der Ahlen Sie und Ahlen S

Mus dem Leferfreife.

Srn. T., Filehne. Der Sit ber betr Gesellichaft ift unseres Bissens Duffelborf. Nabere Quermit wird Ihnen wohl gern fr. P. Stursberg bort geben.

Saubele., Berfehre: und Borfen-Machrichten.

Berlin, 14. 3an. [Briv.-Telegr.] Die newhorter Manufatturfirma Styds n Comp. wird fallit gemelbet. Die Bassipa wird auf 2 Millionen Dollar geschäft. Die berliner Konsettionebranche ift start betheiligt.

* Wien, 13. Jan. Eingetretene Betriebsstörungen in zwei Kohl ber Kaifer Ferdinands = Nordbahn find behoben; ber Gelar beträgt nur 260,000 ftl.

verlagen nur 200,000 gs. * Bien, 13. Jan. (Relege.) Der Berwaltungsgerichishof hat entichieden, daß die Aupons der 19g. Fünfer-Aftien der Staatsbahn (1000 Fl. nominale) fünffacher Stempelgebühr unterliegen.

ane. 9-- erfent, wie der eine genanglifte, das nur eine genätligt puo, 111-c. erfent, wie der eine genätligt puo, 111-c. erfent, 1800 Fres, bolten fömen, wöhrend andere genätligt puo, 111-c. die 1800 Fres, ulteren. (1801 Brd.)

* Livervool, I.3. Jan. (Leten.) Die "Sohimpskeinfellung der Baumswollmöferie fehr überracht. Die Juiobens ift eine Folge fandre. Verligte un Antantistonicatien. Die Haftlig find bedeutend. Die Kerbindligfeiten derressen von 1800 Freschieden der Verligten Verlegungen von 20,000 Ballen.

Die Wolfen find bedeutend. Die Serdindlichteten betreffen Lieferungen von 30,000 Ballen.

**Berlin, 12. Jan. (Anticle Brevolstiftellung von Getreibe.)

**Berlin, 12. Jan. (Berling von Getreiben von Getreibe.)

**Berlin, 12. Jan. (Berling von Getreiben von Getr

Berlin, 18, Jan. (Amil. Hell). Spirthis pr. 100 81t. à 100 Brog. = 10,000 Brog. Acemine felu. bős. Sefinis 59,000 Biter. Acemine 42,5 PR. boso mit figis — Mr. pr. bielen Womat mis Der Jan. Hell. 42,1—42,8 bg. pr. Herr-Wary — Beg., pr. Wate-Alpril —— beg., pr. Kpril-Piet 43,5—43,9 bg., pr. Brol-Brot 43,5—43,9 bg., pr. Brol-Brot 43,5—43,9 bg., pr. Brol-Brot 59,000 Brother B

avarg-april 44.75, pr. Mai-Sing. 45,59.

Berlin, 13, 3an. (Smil. Schil.) Deligaten pr 100 kg. Geflind.

Berlin, 13, 3an. (Smil. Schil.) Deligaten pr 100 kg. Geflind.

Sinterraps — W., Sommerraps — W., Sinterriblen — W., Sommerraps — W., Sommerraps — W., Sinterriblen — W., Sommerraps — W., Strong S., Sommerraps — W., Sommerraps — W., Sommerraps — W., Sinterriblen — W., Sin

Telegraphische Kursberichte. [Brivat-Telegr.] Berlin, 14. Januar, 1 Uhr 50 Min. nachm.

Fonde Borfe.	
4% Breug. Ronjol. Unl. 103,50	Laurahütte 98.60
$4^{1/2}$ % bo. bo. 102,90	Dortmunder Union St.= 3. 59.60
4% Landich. Ctr. Bibbr. 102.40	Defterreichische Rreditatt. 501.50
Breslau-Schiv.= Freibrg. 116 20	Franzosen 498.00
Mainz-Ludwigshafener . 107,00	
Marienburg-Mlawfaer. 83,25	Galizier 108.75
Medlenb.=Frdr.=Franzb. 189,25	
Oberichlefiiche Gienbahn 271,40	
Ditpreugische Gubbahn . 100,25	5% Ruff. 1877er Unleibe 98,75
Distonto-Rommandit . 200,75	
Darmftabter Bant 149,75	
Deutiche Bant 150,00	
Die Kurse verstehen fich per ultimo.	

Getreibe Borie

Getreibe-Börfe.

Beigen: April-Wai 167,90, Wai-Zuni 169,50, fest.

Roggen: Jan. 144,75, April-Wai 145,50, fest fest.

Boter: April-Wai 141,50, Wai-Zuni 142,00, fest.

Kibdi: April-Wai 12,63, Wai-Zuni 152,90, zientich fest.

Spiritus: loco 41,90, Jan.-Hebr. 25,0, Apr.-Paci 44,10, glinstig.

Betroleum: Jan. 23,80, Jan.-Hebr. 23,80, ichwag.

Nachrichten bes Standesamte Salle bom 12. Sanuar.

Rachrichten des Standesamts Halle vom 12 Januar.

Mugedoten: Der Schlosser Friedrich Julius Schmund hesse und Friedrich Der Schlosser.

**Der Schlosser Harte Krüger (Schmidtroße 11 und Grödzig).

**Der Schlosser Halle Gemeinstein und Grödzig).

**Der Schlosser Halle Gemeinstein und Grödzig).

**Der Schlosser Halle Gemeinstein Schmund Schlosser.

**Schwig Kirchausser.

**Schwig Kirchausser.

**Seboria a. d. Eigen).

**Seboria Sir Braudausgegeist 22).

**Dem Defractionsmaler Friedrich Schwig Kirchausser.

**Schwig Kirchausser.

**Straubausgeist 22).

**Dem Defractionsmaler Friedrich

**Schwig Kirchausser.

**Straubausgeist 22).

**Dem Defractionsmaler Friedrich

**Spung Welchausen in E. "Nagnik Zoulie Uma Chrischeite

**Spung Bellohausen in E. "Nagnik Zoulie Uma Gertrub Elife.

**Dem Dradzischer Bertram Kriesie ann E. "Mann Gertrub Elife.

**Dem Dradzischer Bertram Kriesie ann E. "Mann Gertrub Elife.

**Dem Dradzischer Bertram Kriesie ann E. "Mann Gertrub Elife.

**Dem Dradzischer Friedrich eine E. "Mann Gertrub Elife.

**Dem Dradzischer Spulius Hundeben eine E. "Glassen Dradzisch 20. dem Dr

Radrichten bes Stanbesamte Giebidenftein.

13. Jan. Ceboren: Dem Habritart. L. A. D. Schunfe eine X. Brunnenitt. 34). Getierben: Die Schneiberin A. W. L. Boh, 20 J. 4 W. 22 X., Lungenichwinblucht (Hobeltr. 16). Die Wittine J. Guerick geb. Schlemmer, 703. 10 W. 25 X., Marssmass senilis (Weiterlitt. 6).

Gemeinter, 70 S. 10 M. 25 Z., Marasmus senilis (Wicientitr. 6).

Gremdellifte.

Engelommene Frende dom 13. dis 14. Jan.

Stad f 5 am dur g. Kentier Bocousty m. Jan. a. Berlin. Schmelzer m. Gem. a. Gumover. Hartier Bocousty m. Jan. a. Berlin. Schmelzer m. Gem. a. Gumover. Sadriftet. Handing a. Erchyle. Ex-Asient. Dommes Legier a. Kreich. Senier. a. Kolender. General Schweizer. Schwei

Rach Coluge ber Rebaftion:

* Pull, 12. Jan. (Eclay) Weigen fetig.

** Keins Jorft, 12. Jan. (Extegr.) Kocher Blintermeisen laco — D.

** Keins Jorft, 12. Jan. (Engl.) Kocher Blintermeisen laco — D.

** Berlin, 13. Jan. (Amil. Keile). Spiritus.

** Berlin, 13. Jan. (Amil. Keile).



Donnerstag ben 22. Januar, Abends 7 Uhr, wird im Gafthof "aur Eiche" in Radewell eine Bfarrwiese ber-pachtet. Der Kirchenrendant. pachtet.

Wegen anberweitiger Uebernahm ift eine gangbare Restauration ver 1. April ober früher zu vergeben. Off sub S. H. an H. Gräfe, große Märferstr. 7.

Warteritt. 7.

Gin Hansgarundftiid, jolid geban und bochberrichaftlich eingerichtet, wird gefügt. Dff. mit Angabe von Bage Kreis und fleiner Grundriglitäge durch kreis und fleiner Grundriglitäge durch ka. a. 33867 erbeter.

18—21,000 Mt. gesucht auf ein biefiges Grundftud. Selbitbarleiher wollen ihre Offerten bei S. Gräfe große Märkeritraße 7 nieberlegen sul

Gin gebilbetes, anständiges Mädigen bittet einen ebelbenkenden Herrn um ein **Dartelm dom 100 Mark** aum Untange eines steinen Seichärts. Wiedergabe nach Uedereinfunt. Offerten sub E. B. 120 an B. Gräfe, gr. Märkeritroße 7.

Ein Taden nebft Wohnung und Keller wird 3. 1. April ober folgu miethen gesucht. Offerten unter V 166 in ber Exp. b. Itg. erbeten.

5. Sig. erveren. Ein Laden in Börbig, ichönste Lage, ist veränderungsbalber sofort zu ber mierhen. Das Rächere baselbi Martt 28. Wittwe Herold. Bierdest 1.2 Af. u. Remise Winchererstr. 31.

Gine freundl. Barterre:Wohnung bon Stube u. Kammer mit verichieß-barem Entree, für eine eingelne Danne passen, fofort zu vermiethen Mühltweg- u. Friedeichstr.-Ede 27.

2 Wohnungen sind zu vermiethen mid 1. April zu beziehen, eine für 105 Thir. und eine für 93 Thir. Merseburgerstraße 18.

Das Varterre des Danies arone Wallifragie 42, be-tiehend auß 5 Studen und Bu-behör, ist der 1. Ahril zu der-miethen. Bisher vurde darin Restauration betrieben, vassend aber auch sir Sohnung oder Laden. Richeres durch Ernst Tabid, Gesüsstraße 1.

In meinem Saule Klausthorvor-ftadt 13a find noch 6 mal Stube, Kammer, Riche mit Wasserleitung re. gum 1. Upril zu berm. Beschigung Freitag frijh von 8—1 Uhr. L. Salzer.

Größere Ramilienwohnungen. auch zum Abverniethen geeignet, sofor oder 1. April zu berm. Ansicht 2—4 Uhr Nachm. Näheres Friedrichstraße 3, I

Bu dem Preise von 450 A ist ar rubige Lente die 1. Etage Leipziger strafte 32 zu vermiethen. Räheres baselbst.

Marienftr. 1

ist die erste Etage, berrichastlich ein gerichtet, per 1. April zu dermiethen Näch im Comtoir von Bernd. Most. Marienstr. 2.

Gr. Steinstraße 22 ift die 2. Ctage, 6 Zimmer mit Bube hor, fof. zu vermitten. Breis 800 4

Alter Martt 5, 1. Ctage find 2 größere, unmöblirte Zimmer passend zu Contor, sosort zu ver miethen Räheres daselbst.

Große Steinftraße 11 ist die im besten Justande befindlich halbe 2. Etage, beitehend aus 7 beis-banen Biecen, ext. Küche. Mädhen-tammer, Keller, Bobentdammer, Mach-haus und Trockenboben, wegen Anfant des seigen Mirichers 1. April 1885 au bermiethen. Näheres baselbst.

Berrichaftliche Wohnung Friedrichstraße 35 Beleiage mib 2 Treppen fof. ober April, auf Bunich mit Pferbesta Wagenremie und Antichergelaß, a vermiethen. Näheres Heinrichstraße 4, part.

Blumenftrage 15

herrichaftliche Wohnung mit 5 heis-baren Zummern, Babeftube zc. sum 1. Abril zu bermiethen. Austunft erth. H. Walter, gr. Steinftr. 59. Eine Wohnung für 60 Thaler 1. April zu beziehen Pfännerhöhe 8

Diagdeburgerstraße 6
herrichaftliche Wohnung in ber 2
etage, 4 beigb. Zimmer und Zubehör,
et, mit Werbeffall u. Lagerranun
her 1. April an bernierthen.
Wild. Göricke.

Berrichaftlige Wohnung, Stuben, Babestube 2c., neu restauri ofort ober 1. April zu bermiethen Königstraffe 20 b

Eine Sofwohn., 2 St., 3 R., R. u. Bub 3. b. u. 1. April 3. bez. Nah. Franceft. 7, p

Logis für 50 Thir. iethet Oberglaucha

3. Etage zu berm. u. 1. April 31 bez., Preis 240 . A. Augustaftr. Sa.

Karlitraße 1a

Bel-Etage mit Balton, schönfter Aus icht, 5 beigb. Stuben, Frembenzimmer cht, 5 heizb. Stuben, Fremdenz Babebenutung 2c., per 1. April ermiethen. Näheres II. Etage. April c. 31

Mihlweg Nr. 2 ift eine Wohnung, bestehend auß 5 beiz baren Zimmern, Badeeinrichtung, Mit benugung des Gartens 2c., zu berm.

Eine Bohnung, St., R. u. Bub. ift zu bermiethen und 1. April zu be ziehen Ludwigftraffe 18. Gine St. 1 April gu beg. Beefenerftr. 5

Eine tl. Wohnung zu vermiethen Bu erfragen Giebichenstein, Burgstraße 12 im Laben.

Größere Wohnung 1. Abril ge bermiethen Mittelftrage 2, I. Wohnung zu 60 n. 46 Thir. an fin berl. Leute zu verm. Schülershof 12

Serrichaftliche 1. Etage, 5 heizh. Zim., 3 Kann. u. Zub., aroke. Steinstrafte 18., Stadt Samburg gegenüber, 1. April zu bes. Näheres in ber Buthandlung baselbst.

1 Wohn., 2 St., 2 R. u. R. v. rut Leuten 1. April zu bez. Lindenftr. 25 Eine freundliche Wohnung ift an ubige Leute jum 1. April zu beriethen. Zu erfragen Bernburgerstrafte 26, I.

Freundliche Wohnung in der Magdeburgeritraße für stille anständige Wiechter zum Breite von 80 Endere per 1. April beziehden, Möhrens durch die Expedition dieser Zeitung. [18

Eine Wohnung, beltehend aus 4 Stuben, 2 Kammeru, Küche und Jubes Gir ift zu vermiethen u. 1. April 1895 beziehdar: Preis 600 & (Vefichtigung Nachmittags 2—5 Uhr. gr. Wärferfraße 13, Eingang großer Berlin.

2 St., 2 R., R. p. 1. Abril an eing Leute gu bermiethen gr. Rlausftr. 17. Ein Logis an altere finderl. Leute u bermiethen Leitergaffe 3. gu bermiethen

Ein Logis an anft. finderlose Leute a verm., 1. April zu bez. (60 Thr.) Gerrmannstraße S.

Eine gehube frembliche Wohnung auf bem Laube unweit Halle, von zweien bie Wahl, mit Gartenbenutzung ober Bromenade, für eine gebildete Dame ober Afteres Ghepaar, zu vermiethen. Breis 100–140 K. Au erkragen Worldszwinger S, L.

Rl. St. an e. anft. Person zu bern Breis 16 Thir. Ludwigitraße 16. Gine fl. Stube, 25 Thlr., an eing. Ber . 1. April zu verm. Taubenftr. 3a Wohnung von 150—180 Thir., 3un Abvermiethen geeignet, per 1. Apri gesucht. Offerten unter Q. 161 at die Expedition dieser Zeitung.

Gine Wohnman, Bart ober 1. Et. bon 3 St., 2 K., K. u. Zubehör, nebi Keller ober ft. Aggerraum, in lebhalten Chabtheli 1. April am miethen gel. Offi. u. 29105 an S. Gräfe, gr. Mäxferstr. 7

Gine Wohnung (erste Etage Sochparterre) bis 700 % in bet Nahe des Bahnhofs wird per Lebrit geducht. Offerten unter W. 187 in der Exp. d. Ig niederzulegen

Gefucht eine Wohnung von 2 Stuben, Kam-mer mid Kide von einzelnen Leuten. Offerten sub S. 474 an 3. Bard & Comb. erbeten.

Gesucht

per 1. April cr. von einem einzeln germ in bem Königsviertel reib, nächter Räbe eine gefunde und elegantet Robentung von circa 2-3 Sinben, 2 Kammern, Kiche nebt Zubeber. Offerten mit Breikangabe beiliebe man unter R. 162 in der Exp. 3. Zeitung niederzulegen.

Bon ruhigen auft. Leuten wird eine Wohnung im Reumarktviertel gum 1. April gesucht. Preis 36—40 Thir. Abressen erbittet Morihtirchhof 4, 2 Tr.

Gefucht gum 1. Upril herrichaftliche Wohnung. 3—4 Stuben, 2 Kammern u. Zubehör im Friedrichs- oder Neumarktviertel oder der Nähe. Franko-Offerten unter R.

Em leeres 3. in auft. Haufe z. 1. März 1 Friedrich- ober Neumarkwiertel gef. Off. bitte abzugeben Fleichergasse 11. Bon einer Dame, die als Leiterin eines Kimbergartens größere Wohnung inne hat, wird eine alleinstehende Dame als Mitbetwohnerin gelucht. Abressen unter **6.130** an die Exp. d. Ig. erb.

Ein gut möbl. Bimmer ift gu Februar zu vermiethen nigstr. 5, I. Et. (Kohl's Restaurant) Möbl. St. mit Roft Charl.=Str. 5, III

Ein g. möbl. Zimmer i. preiswerti fofort zu verm. Leibzigerftr. 16, III., Eingang gr. Sandberg. Möbl. Bohnung fof. Anhalterftr. 2, III. 1.

Möbl. St. u. R., a. m. Benfion an 1 ob. Srn. zu berm. gr. Berlin 15. 2 hrn. zu verm Gut möbl. Wohnung für 1—2 Hrn sofort zu berm. Charlottenstr. 5, II. Fr möbl. 3. f. 1 Grn. Dachriggaffe 10, II 2 möbl. Zimmer zusammen ober getheilt zu verm. Augustaftraße 9a, II. r Fein möbl. Webnung jum 1 Februa große Steinftraße 17 (Frifeur-Geschäft) Möblirte Wohnnng vermiether Rathhausgaffe 14, I.

Möbl. Zimmer z. berm. Bärgaffe 1—3, II But möbl. St., 9u. 11 & Raulenberg 1, II **Niemeherstr. 21,** p. ein schön möbl immer mit Bension per 1. Februar.

Frbl. möbl. Bimmer fofort gu ber iethen Leipzigerftraffe 93, I. Stube mit Bett fl. Ulrichftrafe 25 Unft. Schlafftelle offen Beiftftr. 37, II Unft. Schlafft. m. R. Barfüßerftr. 1, II Unft. Schlafft. offen Dachritgaffe 13, L. r. St. heigh, Stube als Schlafft Qubacife 6 anft. Schlafft.m.ob. o. Roft Zinbenft.5. II 1 Auft. Schlafft. m. Roft Meifchergaffe 27

Pension.

Einige Anaben finden Oftern Auf-nahme und vorzügliche Benfion unter Aufficht eines Brimaners. Näheres Sändelfte. 1, part.

Pension, bestens empsoblen, finden 2 Knaben aus guter Familie bei Frau Dr. Oestreich, Weibenplan 6 b 1. Schiller finden gute Benfion Glauchaische Rirche 3, I.

Eine achtbare Dame, in nächster Rähe der höh. Töchterichule, wünicht zu ihrer 18 jähr. Tochter ein fl. Mächen au auter Familie in Kenston zu nehmen Abr. sub **L. 156** an die Exp. d. Ita.

Das Stellen-Vermittlungs-Com toir Spicgelgasse 10 sucht und em vsiehlt Versonal aller Branchen. Sinche lofort einen jungen Monn für das Comfort, wenn auch nich Kanfmann, welcher 200 Mart Caution fiellen fann. Abr. bitte an S. Gräfe, gr. Märferstraße 7 gelangen zu laffen sub A.

Für Wirthe.
Ein gewandter Kellner, 26 J., mit guter Hondigerik, fautionstäßig und im Beltig guter Emplehlungen, nicht Em-gagement per lofort ober häter. Erfällige Offerten bittet man au-richten au die Exposition b. 81g.

Kir ein hiefiges Engros-Ge-icait wird ein Commis mit guter Habidrift ver 1. April er, gehucht. His und D. e. 33866 bef. Rud. Moffe, Briberftr. 6.

Tanbftummen-Anfalt.

EUROPHILIMICH-AMPHIL.

Sür eine in obiger Auftalt gebildeten tanbflummen Knaben wird Offern
ein Schneidermeister als Zehrmeisten
gelinch, weicher 150 A. Stansbraims
als Lehrgelb zu erwarten hat. Aumeldingen innunt der unterzeichnete Amjialisvorsteher an.

Dalle, den 13. Jännar 1885.

Klotz.

Hilr einen Anaben, weicher Luft hat Mobelltischler zu werben, wird ein Meister gelucht. Diff. unter A. Pr. 462 an J. Bard & Eo. erbeten.

Lehrlings-Gefuch Für bas Comtoir meines Fa häftes suche ich jum möglichst igen Antritt einen mit ber ni

gan Antritt einen mit ber nöttiger Schulbibung verschenen Lehrling. Salleiche Oels und Fettwaarens Fabrik. R. Sülzner.

Sür mein Materials u. Lebergeschäft juche ich jum Antritt Oftern einer Behrling mit ben nöthigen Schul-

femitniffen. Allsleben a/S. A. Schlegel.

Kür meine Drogen und Karben-der der der der der der der Schaftling mit guter Schafbildung. Station im Saufe. Selbsgeichriebene Osserten mit Le-ensklauf unter S. 163 in der Exped. Itg. erbeten.

Gärtner=Lehrling ot F. Aug. Krause, Panbelsgärtnerei, Roitich.

Gin Rellnerburiche ofort gesucht in "Wilke's Restaurant."

nen prbentlichen Laufburiden fucht hr. Voigt, Schmeerfit. 33/34

Ein Dienftmädchen von 17 bis 18 jahren wird per 1. Februar gefucht gr. Mrichftrafte 31 im Laben.

2 tüchtige und gewandte Dienft mädchen fofort gefucht bon Fr. Lachmann, Magdeburgerftr. 32 Fr. Ladimann, Eine suberläffige, unabhängige Fran ober älteres Mäbchen auf's Land als Kindermuhme fofort gelucht. Zu erfragen gr. Klausitrake 27.

Bum 1. April b. 3. fuche ich ein nges gebildetes Madchen jur Bemaes gebildetes Maden aur Be-uflichtigung meiner 5 Kinder, welches ber neben der Anchbille bei den Schularbeiten auch im Majchinen schularbeiten auch im Majchinen aufben erfahren ift. Abt. bef. sub en den erfahren ift. Abt. bef. sub en n. 33864 Rud. Moffe, halle af

Ein junges Mädchen, Kinder-gartnerin, wird au 4 Eindern 11. aur Unterfiftigung im Saushalte 1. Märs gefucht. Schrift. Offerten unter P. g. 33860 bef. Rud. Mosse, Brü-

Ein aut empfohlenes Mädden. bas Zimmerreinigen unb Ma-ichinennähen grünblich berfteht, kann sich melben Dessauerstraße 1.

Landwirthschafterinnen, Rochmanifells, Berfäuserinnen, Köchinnen, Sander, Küchen und Kindent und hinder für gute Etellen gesucht durch für Ereklinger, Jägergaffe 1.

Eine erfahrene, zuberlässige Köchin ucht zum 15. Februar ober 1. März Marie Brauer, Gerrmannstraße 1a.

Aufwartung gesucht Klemschmieben 5, I. Junge Mädchen aus anft. Familie, velche feine Damenschneiberei erlernen vollen, werben angenommen. Für aus-värtige Penfion Bärg. 1/3, U. Schulze.

Land=

und Stadt-Wirthschafterinnen, Kochnamiells, Köchin, Stubens, Haus- und Kindermädchen er-halten sofort u. ibäter Stellen burch Pauline Fleckinger,

Leipzigerftraße 6. Sin älteres Hausfräulein

das lichtig in der Burtistaget ist, energick den Leuten gegenüber u. im Sandarbeiten gut Bescheich weist, wird der John für eine altere, franklige Dame gefungt. Weld dungen mit Photographie sud Geliffen M. L. Sampt-Bottamt Salle a. S.

Salle a. S.

Ein j. anständ. Mäddes, welches im
Schneibern und allen weißt. Handarb erf. ift u. bis jest im Geschäfte thätig war, jucht z. 1. Sebt. ob. hött. Stelle am liebsten in e. Schnittn.-Erchäfte Abressen he. man unter H. 10 boff lagernd Weispenfels niederzulegen.

Junge Madden zur Erlernung der feineren Küche werben noch an-genommen im "Hotel Heller," Leibzig.

Ein geb ; Mädchen a. g. Familie, im Weißen. u. f. Sandards. geübt, fowe in Schneids, Nätten u. Sünstfeld. n. unerf w. in cub., am liebsten Kred.-Fann., boff iell. ohne Geb. Wertbe Udr. ech. unter M. H. 72 postlag. Echönebeck a. E.

Zum 1. April ein erfahrenes u. zuverl. Mähden mi guten Beugniffen für Küche und Haus arbeit gefucht Langestrafie 24.

arbeit genicht Langestratie 24.
Ein junges Wädschen geincht, welches das Ruhfach erternt hat, auch Kenntnis im Damenschneiberei besitzt, nichtigenfalls letzere, wenn bies nicht der Hall, sich anzueignen je nach lleberenfamit Gelegneibeit gedoten wird. Antritt 1. Wärz, aber 1. Hpril. Abr. erbeten bis 20. h. M. unter H. T. III bostlagernd delbersfladt.

perno Salvertade.
Ein nicht zu junges Sansmädchen, beiches niche und plätten fann und ichen fängere Seit als folges in Setzle war, finder 1. Abrit auf einem Eufe in der Nähe von Salle bei auferm Echalt Seitel.
Näheres Töhlerblan 5.
Ein auberläftinge ...*

Krantheitshalber wird für sofort oder öfter ein orbentliches Mädchen für aus und Kiche gesicht ff. Ulrichstraße 17, I.

Ein junges Madden, welches ichon m Gelchäft geweien und gute Zenguisse jat, sucht 1. Februar Stelle als Bez-fäuferin. Offerten bitte Friedrichs frage g, II. Etage zu senben.

Dr. E. Weber's Alpen-Kräuter-Thee, acht in ber Löwens, Engel-

Die Bolfsfüche

befindet sich Vernussunarte 16. Das Heindet sich Vernussunarte 16. Das Heinde sich von Warten sir den solgenden Tag ift nicht mehr erforberlich, de eine ausreichende Bortionengabl siets vor-räftig sien wird. Anweisungen auf gangs Bortionen a &S., auf halbe a 13 zh welche an beließigen Tagen bernweiset werden fönnen, sind nur bei Berru Danis Sachs, gulltrichte. 24, pubben. Die Berrusaltung der Bolfsklide.

Ein Shlüffelbund verloren. Gegen Belohnung abzug. Steinthor 6.

Berloren

Berloren

Berloren

Bielberg. Gegen Belohnung absugeben

Böllbergertweg 38.

Verloren.

Sonntag den 11. Januar cr. Abends 11 Uhr ift entweder vom Thir. Zug nach dem Pferbebahnungen oder bein Bertassen besselben, große Ulrichtraße, gegenüber der Schulgasse, ein rebbraumes Neutoffen beffelben, große Uteichftraße, gegender bet Geldgasse, ein rebrumes gegender bet Geldgasse, ein rebrumes und Franzen vertore und Erzeichte Geldgassen werden und Franzen vertore und Erzeichtliche Finder wieden gegen das Geldbung um Abgade befelben gehonung um Abgade bei den gehonung um Abgade

Opernander

im Theater verloren. Gegen gute Belohnung abzugeben gr. Rlausfir. 3. Gine Uhr gef., abzuholen Dienborf 10. Ein Korallen Dhrring berl. Gegen Belohn. abz. im neuen Theater Nr. 4. I. BundSchlüffel verl. Abzug. Töpferplan Den 12. d. M. Abends aus Verleben Baletot nehit Kapotte auf dem Jägerplage liegen geblieben. Wan bittet felbige gegen gute Belokunung ab-gugeben Mühltweg 26a. 28. Löfch.

sigebein Mübliweg zum.
2 Jagdbunde, ichwarz, lange Ohren, langer Schweit (Hunde), singefaufen. Bom Eigenthimer gegen Koftenseffattung abzihofen bei erfattung abzihofen bei Statt Herrinaun, Ehdorf bei Steuden.

Familien-Nadrichten. Statt jeder befonderen Meldung.

Entindungs-Angeige.
Entbindungs-Angeige.
Sente Abend wurde uns ein munterer Tunge gedoren.
Lands berg, Beg, Jalle, 13, Jan. 1895.
Sermanu Achilles und Brau, geb Hoffmann.

geb Doffmann.

Dente fris 31/9 lbr itarb mein imigegelebter Naum und Baet, der "der gelebter Gran und Baet, der Deselebrer Sdam und Baet, der Deselebrer Sdam und Baet, der Bertieft ausgen.

Anna Saxing und Todfer.

Dalle aCd., den 14. Jamuar 1885.
Die Beerdigung findet Sonnabend Rachmittag 28 llfe von ver Leicheuballeds Stadtoottesaafer Lauf fatt. halle des Etabigottesaders aus liatt.
Rach in wenigen Tagen vollendeten
89. Ledensjadre entlichte beute miet lieder, ambergesticher Bater und Schwiegerbate, der fal breiß. Najor a. D.
Herr Friedrich Karl Sorge, ergeben und hant.
Halle a. den 14. Annur 1885. De Karl Millen nehf fran Sedbrig, geb. Gorge, Wartestöllergeb. Gorge Marieköbllergeb. Gorge aus Branderd wir.
Hannen der Hinterbliebenen zu Abbistrage bei Beugelle, Weisere und Brandenburg.

Todes-Anseine.
Gestern Abend Sh. Udr starb
nach langen Leiden unfere liebe,
uns untergestiche Tochter und
Schweiter Armes.
Dies allen Berwandten und
Bekannten zur Nachricht mit ber
Sitte um stücks Beiteld.
Halle, den 14. Januar 1885.
Die trauernden Jouferblieben:
E. Koch und Tochter.
Die Beschierung Spake Zwitze.

Die Beerbigung findet Freitag Rachmittag 3 Uhr vom Trauers hause aus statt.

Dank

ichon langere Seit als toldes in Stelle max, finder I. Abril auf einem Eute in der Rähe von Halle dei einem Eute in der Rähe von Halle dei einem Geleichen und unvernehmenten Gehalt Tetelle.

Räheres Tödererblan 5.

Ein aubertäfiges, nicht au junges wird eine Genes Bereitstellen von nach dern dernicht von der dern beneiten und. der den dern dernieten und. der den der der dernieten und. der den der dernichte von nach auch eine Gerap unerhölte der den die Kalinen, kronen und kräugen ichmidten, jowie dem Gerap Leiter Tode das für der den Grabe.

Beitertee, den 12. Januar 1885.
Die transeruden Sinterbliebenen.

Russische 4% Wladikawkas-Eisenb.-Anleihe Carl Th. Plötz,

garantirt bom Auffischen Staate.
Subscription aum Courfe bon 79.60 am 20. und 21. Januar.
Rechtzeitige Anmelbungen nehmen wir koftenfrei entgegen.

Hallescher Bankverein von Kulisch, Kaempf & Co.

Anleihe der Wladikawkas-Eisenbahn-Gesellschaf

mit abfoluter Garantie ber Raiferlich Ruffifden Regierung für Berginfung und Tilgung. Bu der am Dienstag den 20. und Mittwoch den 21. Januar a. er. statischenden Subscription a Mt. 67,000,000 4% Anteipe der Wladifawkas-Eisenbahn-Gesellschaft nehmen Zeichmungen urse von 79.60 % spesenfrei entgegen

Zeising, Arnhold, Heinrich & Co.

Preussische Hagel-Versicherungs-Actien-Gesellschaft

Nach Auflöhung der bisherigen Sirma Haensehel & Liebermann, Salle ale, führt Serr Julius Haenschel, Halle ale, Königsplatz 3, niere General-Agentur unverändert weiter. Die Direction. Fritzseben.



Ball-Bouquettes mit Blonden-Manidette von 2 Mart an,

Cotilion - Bouquettes
bei 100 Stild bas Stild b. 20 3 an,

bet 100 Stild das Stild d. 20 3 an, als auch alle Cottlon - Gegenstände,

Pachett Fächer - Ball - Bouquettes
mit Tanz-Ordnung und Wenn auf der Ridfeite
liefert äußerst geschmackoll und wie bekannt stets am billigsten



Auch bin ich gern bereit, bei Gesammt-Bestellungen meine mit ben neuesten Berbefferungen eingerichteten electrifchen Beleuchtungeapparate und Decorationepflanzen gu



Kaiser-Wilhelms-Halle.

Donnerstag ben 15. Januar

Extra-Salon-Concert bon ber 40 Mann starten Capelle des Stademusssbertor W. Halle. Billels wie gewöhnlich in dem Geläcklich der Herne Steinbrecher a Jasder, Eviceling, Karmrodt und Butdendick. Anfang S libt. Entree an der Kasse 50 Pfg.

Kyffhäuser.

Theater Variété.

Historie und folgende Tage Concert und Klinfiler Borftellung. Aufreten bes gefammten Berionals. Anfang Silbr. Entree 50 Pfg. Im Borbertauf in der Eigarren-dandlung von Paul Grimm, gr. Utrichfrage 31, 4 Billet 40 Bfg.

Restaurant Neue Börse.

ente frifder Anftid von dem vorzüglid

Reichskanzler"

Salle's größter Billard-Salon,

empfiehlt Mittagstifch, Suppe, 3 Gänge im Abonnement 0,755, Bahrifch aus der I. Culmb. Actien-Ervort-Vier-Branerei. ff. Lagerbier von G. & H. Schulze.

Frauen-Verein zur Armen- u. Krankenpflege Bortrage jum Beften des Bereins.

Erfer Bortrag Donnerstag den 15. Januar Abends 6 Uhr im Boltsifchulfaale.

Actt Dr. Baumort: "Die menschliche Nahrung."
Bie bitten uniere Witbürger um zohleiche Betheiligung an diesen Borträgen. Abonnementstarten zu allen 6 Borträgen für 3.4. Eintritistarten zieden einzelnen Bortrage für 1.4. find in der Buchdandlung bon Caribd.

Cimon zu haben.

Ulmer Münkerbau-Totterie.

Saupt=Geld=Gewinne : 75,000 Mk., 30,000 Mk., 10,000 Mk. etc. Gesammt-Gewinne 400,000 Mf. in baar ohne jeden Abzug. Breis bes Loofes 3 Mart.

Ziehung unwiderruflich am 23. Febr. d. J.

Conceifienirt in f. allen Staaten bes beutschen Reiches. Da wir mit ben Loofen geraumt baben, fo wollen bie verehrlichen Abnehmer fich rechtzeitig an bie betrefeenden Loos-Gefahrte in allen Stabten Deutschlabs anm Bezug bon Loofen wenden.

Sesna von Loofen wenden. Die alleinige General-Agentur der Ulmer Münfierbaulotterie.

Auction.

Freitag ben 16. Januar er. Radmittags 3 Uhr gelangen Beflifan" bier gwongsweile gur Betleigerung: ein Antichpferd (hellbraune Efue) und 2 Antichgefchirre, Bischoff, Gerichtsvollzieher.

Huer Domban Loofe, a Side 3,50 A. für Lifte und Borto 30 A metr. verfenbet franco A. II. Müller, Kortheim, Bank und Lotterie-Gefchäft.

Renovat.

Durch einfaches Auftragen mit einer Bürfte werden unicheinder geworden Fleidungsfrücke, Güte te. wie nei aussehend bergeftell. In Halder a 15, 40 mb 75 Pfg. allein zu haber in der Porgenhandlung bon

H. A. Scheidelwitz. Geiftftrafte 70.

Zoilettenabfall= und feinfte Glycerinfeife a. 60 u. 70 & halte ftets auf Lager M. Waltsgott.

Leberthran pfiehlt in bester Qualität M. Waltsgott.

R. Waltsgott.
Sweisechsjähr. branneWallachen
ca. 5 Juk groß, stott, fromm und
iebsertrei, obne Udzeichen, sind preise werth zu berkansen.
Nienburg a.G., Calbeiche Str. Ar.18.

Ein übercompl. Arbeitspferd fteht zum erfauf. A. Walther, Canena. Ein Baar ältere Arbeitspferbe verfauft Wühlgraben 1.

Beränberungshalber find ein Baar Pferde (Schimmel und Rappe, 10 und 8 Jahre alf, mittlerer Schlag, fehler frei) zu vert. Unentgeltt. Ausk. erth Agent **H. Arak**, Sangerhaufen.

2 gute hochtragende Angfühe, 2 Ferfen bertauft F. Bock in Reblit.

Gine Ruh mit Ralb verfauft Amebori Dr. 25. Eine neumilchende Ruh mit Ralb eht jum Bertauf Brehna, Martt 24.

Eine Ruh fteht zu bertaufen be Carl Beinhold in Schwittersborf Schlachtb. Schwein, paff- für Reftaur. 3u berfaufen Felbftrafe 10a. Ein fettes Schwein ift zu verfaufer Liebenauerstraße 2. auf Breklers Berg

su verfaufen Giebichenftein, Augu

Jagdhilld, ff. dreffirt, wird fehr billig abgi geben, Rudolf Mosse, Brüder ftrake's, giebt Anstunft.

stieiner, gut gewöhnter Einbenhund zu vertaufen. Bay lagt S. Gräte, gr. Martecftraße 7. lagen Dieniegen ift unentgeiftlich abzi aben Leffingftraße (Kanalban

Salle. Drud und Berlag von Otto Senbel.

52. gr. Ulriditr. 52. Cobirbreffen mit Sebel, Stiid 5 Mart.

Copirpressen mit doppelgängiger Spindelichraube Stud 9 Mart 50 Big.

Cobirbücher 500 Blatt mit Regifter 1 Mt. 75 Bfg



Biblorhaptes

wie Abbilbung. Stied 2 Mart 50 Rfg. Einlagen dazu mit Register, Kalzmappen

mit blau Actenbedel, Stud von 20 Bfg. at Falzmappen mit feftem Dedel, Stild bon 35 Big. an.

Briefconverts mit Firmenbrud, 1000 St. v. 2 Mf. 25 Bfg. an Contobücher,

als:
Strazzen, Memorials,
Journals, Cassa- unb
chsel-Conti, Contocor:
unb Hauptbücher
mit besten Kapieren
in faubersten Amiaturen
zu billigsten Preisen.

Carl Th. Plötz. 52. Gr. Mrichitr. 52

Selbstgefertigte Berrenftiefeln, felbfigefertigte Damenftiefeln om Lager sowie nach Waass, von frem Naterial gefertigt, zu möglichsi iedrigen Preisen empsiehlt

B. Krostewitz,

Gin Rahnboden, paffend zu Bohlen, uch für Maschinensabriten paffend, zu erkaufen Gerrenftrage 2.

Ein Lastichlitten m. Kaften f. 2 hund oder 1 Bierd verk. Schülershof 12.

Ein Copha billig ju berfaufen Gleifchergaffe 14a, I. Kanonenofen verkauft Berggaffe 3, II Clegante Rinderschlitten ber tauft billig Triftftrafe 13.

Getragene Aleidungsflüche. Möbel, Betten, Baiche, Uhre fauft und berfauft Fr. Noack, Geiftstrafe 50.

Schubben-Berfauf.

A. Z. 2 boftlagernd Sobenthurn

Eine Decimalwaage mit Gewichten gut erhalten, wird zu fausen geiucht. Off. mit Breisangabe an d. Gräfe, gr. Märkerstraße 7 sub 20120.

1000 Etr. Graupenfutter und 1000 Etr. Roggenfleie werben billig zu kaufen gefucht. Off. sub C. W. an S. Gräfe, gr. Märterstraße 7. Elegante Rinderschlitten und ein Bod-wagen billig au bert. gr. Marferftr. 7. Eine Bioline ift billig zu berfaufen Scharrugaffe 11.

Eine 3—4pierbige Reffel-Dampf-mafchine, jo gut wie nen, fieht billig ju verlaufen. L. Schaefer, Malchinenfabrif, halle a/S.

Farben in allen Riancen, Stoffe geringer Müße wie neu zu färben, empfiehlt M. Waltsgott.

Gnter Lehm

Abessemstapreis für beide

Monate Februar und Märs

Monate Februar und Märs

bei der Administration u. den Zeitungs
spediteuron; sodan vom 1. April an anch
bei allen Postanstalten zu.

Mk. 1.50 pro Quartal.

Deutsche Stimme"

special of the second of the s

M. Schlott,

pract. Zahnarzt, Geiststrasse 49, I. Sprechstunden 8–5 Uhr, Sonntags 8–12.

Sonntags 8-12.
Ein stud. theol. in 6. Semelter wünscht Heren der Sanslehrertielle zu übernehmen. Gest. Offerten werden erbeten unter A. 448 an 3.
Bard & Co., Halle alS.

Gelegenheitsgedichte, Hochzeits-Kladderadatiche, Festlieder ze, bed laßt R. Hoyer, Trödel 16.

Vorlesen

übernimmt gern ein gebildeter junger Mann. Aust. erth. d. Exp. b. 2tg. [17

Steffen Bermittlungscomptoir Salle als., Bölbergaffe I, Schler Bermittlungscomptoir Salle als., Bölbergaffe I, Schaffen Bernfen bei beint von Sienthoten Faller Brunden bei töftenfreier Beienung. Gustav Niemaun, Bölbergaffe I.

Bfänder anfo Leibamt werben angenommen gr. Klausstrafje 7, im Seifengeschäft. Discretion Ehrensache.

Bu den bevortiebenden Bällen, Mas-tenden, Hodzeiten, Kindtaufen, sowie auch zur Ausbilfe in Hotels oder Ne-fenturants emffellt fich den gestren Herrichaften als vertecke Kochfrau. Frau Wantzlöben, Böckfirakje 13, II., Giebichenkein.

Eine tücht. Kochfran empf. fich geehrt. Herrich. Rah. D. Weife, Francest. 5, III. Eine Frau sucht noch Beschäftigung im Baschen Wörmligerstr. 96, i. Hof 2 Tr. Teirath v. 2000 b. 900,000 Thir.
bes Familien-Journal Berlins 59
Berland verjaloffen Metourporto
65 & erbeten, f. Damen gratis.

Beige bierburch ber geehrten Kund-ichaft an, daß ich das Gefchält meines verstorbenen lieben Bruders Wilhelm in der bisherigen Weile weiter führe. Landsberg bei halle als. Ed. Ronniger, Jachdedermft.

Borzüglichen Brivat-Mittagstifd Rabe des Inftit. u. der ftndt. Kliniken. Bu erfragen bei 3. Bard & Co.

Ba. faure Cahne fl. Märferftraße 9. Weizenhülfen find billig abzugeben Gerrenftr. 21.

Wilhelmshöhe. Donnerstag den 15. Januar

Deutsche Bierhalle.

Augustaftraße 9. Seute Donnerstag großes Schlachtefest. Herm. Thurm.

Donnerstag ben 15. Januar Abends

Annaburger Verein Annaburger Verein iem 4. Etiftungsfest in der "Et-lässer Laverne". Es werden baher alle Kumeraden und Freunde höstlicht gebeten, pünktlich und zahfreich zu er-scheinen. Der Borktand.

Stadtijde Feuerwehr. Ordensliche Sinnu der Officiere Domerstag den lb. d. M. Nachn. Sille. Salle, den 18. Sanuar 1885. Oner Benedirector. Alb. Zabel sen.

Helih Domi 2 9 Re

Donnerstag 81/2 Uhr Abends Sinung ın Wiffe's Restaurant, fl. Klausjir.

Rollin en 1 By Stenogr. Berein nach Stolze. Donnerstag 8 Uhr in Schönemann's Men. zur Stadt Magdeburg. Martinsgaffe 10.





